Aus- und Fortbildung im Bereich der Zivilen Verteidigung

RdErl. d. Innenministeriums v. 21. 12. 1999 – V C 1 – 1.1512

Mit RdErl. v. 13. 6. 1997 (MBl. NRW. S. 794/SMBl. NRW. 55) habe ich die Veröffentlichung der Kurzfassung des Veranstaltungsprogramms der Akademie für Notfallplanung und Zivilschutz – AKNZ – in Bad Neuenahr-Ahrweiler angekündigt.

Nachstehend gebe ich den Zeitplan für die 2. bis 26. Kalenderwoche 2000 bekannt.

Nähere Auskünfte über die Seminare erteilt die

Akademie für Notfallplanung und Zivilschutz, Ramersbacher Straße 95, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Telefon: (02641) 3810 oder 381-209/302/238,

Fax: (02641) 381-218.

Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind unmittelbar an die AKNZ zu richten. Den jeweils angegebenen Meldeschluß bitte ich zu beachten.

Zeitplan 2000

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
2. Woche	Meldeschluß 15. 11. 99	
02–1	11. 1.–14. 1.	Allgemeine Fragen der Notfallvorsorge und zivilen Verteidigung
02–2	11. 1.–14. 1.	Zivil-militärische Zusammenarbeit
02–3	10. 1.–11. 1.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
02–4	12. 1.–13. 1.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
02-5	10. 1.–14. 1.	Untersuchungsämter
02-6	10. 1.–14. 1.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
02–7	10. 1.–14. 1.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
02–8	10. 1.–14. 1.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
02–9	11. 1.–13. 1.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
3. Woche	Meldeschluß 22. 11. 99	
03–1	17. 1.–18. 1.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
03–2	19. 1.–20. 1.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
03-3	17. 1.–21. 1.	Baulicher Zivilschutz – Grundlagen
03-4	17. 1.–21. 1.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 2
03–5	17. 1.–21. 1.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
03–6	17. 1.–21. 1.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
03-7	18. 1.–20. 1.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
03–8	17. 1.–21. 1.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Einheiten und Einrichtungen
03-9	17. 1.–18. 1.	Organisation der Ernährungsnotfallvorsorge
03–10	17. 1.–21. 1.	Sprengen I GAA
4. Woche	Meldeschluß 29. 11. 99	
04–1	24. 1.–26. 1.	Einführung in die Verkehrssicherstellung für Führungskräfte

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
04–2	25. 1.–28. 1.	Wirtschaftssicherstellung im Rahmen der staatlichen Notfallvorsorge
04–3	26. 1.–28. 1.	Administrative Maßnahmen im Kulturgutschutz
04–4	24. 1.–28. 1.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
04–5	24. 1.–28. 1.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
04–6	24. 1.–28. 1.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
04–7	25. 1.–27. 1.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2
04–8	24. 1.–27. 1.	Berater für Betreuung/soziale Dienste in Führungsgremien der Katastrophenschutzbehörde
04–9	24. 1.–26. 1.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
04–10	24. 1 4. 2.	Sprengen BKA (D 1)
04–11	24. 1.– 2. 2.	Jugendbetreuer der THW-Ortsverbände
5. Woche	Meldeschluß 6. 12. 99	
05–1	2. 2.– 4. 2.	Arbeitssicherstellung für die Bediensteten der Bundesanstalt für Arbeit
05–2	1. 2.– 3. 2.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Amtsleiter
05–3	31. 1.– 4. 2.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
05–4	31. 1.– 4. 2.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
05–5	1. 2 3. 2.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
05–6	31. 1.– 4. 2.	Berater für ABC-Fragen in Führungsgremien der Katastrophenschutzbehörde $$
05–7	31. 1 1. 2.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 1
05–8	2. 2 4. 2.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 2
6. Woche	Meldeschluß 13. 12. 99	
06–1	8. 2.–11. 2.	Allgemeine Fragen der Notfallvorsorge und zivilen Verteidigung
06–2	8. 2.–11. 2.	Ernährungsnotfallvorsorge zur Unterweisung des auf diesem Gebiet tätigen oder dafür vorgesehenen verantwortlichen Personals
06–3	8. 2.–10. 2.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Sachbearbeiter
06–4	7. 2.–11. 2.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 3
06–5	8. 2.–11. 2.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 3
06–6	8. 2.–10. 2.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
06–7	7. 2 9. 2.	Kommunikationstechnik
06–8	8. 2.–11. 2.	Biologische Risiken
06–9	8. 2.–11. 2.	Ausbilder für Selbstschutzthemen
06–10	8. 2.–10. 2.	Einsatz pyrotechnischer Gegenstände bei Übungen
06–11	7. 2.– 3. 3.	Sprengen BKA (D 6)

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
7. Woche	Meldeschluß 20. 12. 99	
07–1	14. 2.–18. 2.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 2
07–2	14. 2.–18. 2.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
07–3	14. 2.–18. 2.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
07–4	15. 2.–17. 2.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2
07–5	15. 2.–18. 2.	Chemische Risiken
07–6	14. 2.–15. 2.	Ärzte im Zivil- und Katastrophenschutz 1
07–7	14. 2.–18. 2.	Sprengen II für Sprengberechtigte
07–8	14. 2.–18. 2.	FL für Referenten und Bürosachbearbeiter Ausbildung der LV und Schulleiter
07–9	14. 2.–16. 2.	FL für Sachbearbeiter Personal/Recht der LV und Ausbildungsstätten
8. Woche	Meldeschluß 27. 12. 99	
08–1	23. 2.–24. 2.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Helferangelegenheiten
08–2	21. 2.–25. 2.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
08–3	21. 2.–25. 2.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
08–4	22. 2.–24. 2.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
08–5	21. 2.–25. 2.	Fm-(luK-)Sachbearbeiter (KatS) 1
08–6	22. 2.–24. 2.	Aufgaben der Gemeinden im Selbstschutz
08–7	21. 2.–25. 2.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Führungsgremien auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde
8–80	21. 2.–22. 2.	Organisation der Ernährungsnotfallvorsorge
08–9	21. 2.–23. 2.	FL für Sachbearbeiter Jugendarbeit, Helferwerbung, Öffentlichkeitsarbeit der LV und je 1 Mitarbeiter der Ausbildungsstätten
9. Woche	Meldeschluß 3. 1. 00	
09–1	29. 2 1. 3.	Erhaltung von Anlagen der Trinkwassernotvorsorge
09–2	2. 3.– 3. 3.	Zivile Alarmplanung
09–3	28. 2.–29. 2.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
09–4	1. 3.– 2. 3.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
09–5	28. 2 3. 3.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
09–6	28. 2 3. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
09–7	28. 2 1. 3.	Workshop Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung
09–8	28. 2.–29. 2.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 1
09–9	1. 3.– 3. 3.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 2

12-8

12-9

12-10

21. 3.–23. 3.

 $21.\,\, 3.–24.\,\, 3.$

 $20.\,\, 3.–\!29.\,\, 3.$

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
09–10	28. 2 3. 3.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Einheiten und Einrichtungen
09-11	29. 2 2. 3.	Einsatz pyrotechnischer Gegenstände bei Übungen
09-12	28. 2 3. 3.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
09-13	28. 2 3. 3.	Öffentlichkeitsarbeit und Helferbewerbung im THW
09–14	28. 2 1. 3.	FL für Referatsleiter F + Z der LV und Verwaltungsleiter der Ausbildungsstätten
11. Woche	Meldeschluß 17. 1. 00	
11–1	14. 3.–17. 3.	Ernährungsnotfallvorsorge zur Unterweisung des auf diesem Gebiet tätigen oder dafür vorgesehenen verantwortlichen Per- sonals
11–2	13. 3.–15. 3.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Kreisangehörige Städte und Gemeinden
11–3	13. 3.–17. 3.	Baulicher Zivilschutz – Grundlagen
11–4	13. 3.–17. 3.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 2
11–5	13. 3.–17. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
11–6	13. 3.–17. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
11–7	14. 3.–16. 3.	Workshop Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung
11–8	13. 317. 3.	Anlegen einer Führungsübung
11–9	16. 3.–17. 3.	Zivilschutz
11–10	15. 3.–17. 3.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
11–11	13. 3.–24. 3.	Sprengen BKA (D 1)
11–12	13. 3.–22. 3.	Jugendbetreuer der THW-Ortsverbände
11–13	13. 3.–15. 3.	Ortsbeauftragte des THW
12. Woche	Meldeschluß 24. 1. 00	
12–1	20. 3.–21. 3.	Erhaltung von Anlagen der Trinkwassernotvorsorge
12–2	22. 3.–24. 3.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Sachbearbeiter
12–3	21. 3.–23. 3.	Praktische Durchführung des Kulturgutschutzes
12–4	20. 3.–24. 3.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
12–5	21. 3.–23. 3.	Leiter von Führungsgremien, Mitarbeiter im Bereich Planung und Einsatz
12–6	20. 3.–24. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
12–7	20. 3.–24. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2

Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2 $\,$

Seminar für ost- und südosteuropäische Staaten auf der

Ausbilder für Selbstschutzthemen

Grundlage der Magdeburger Erklärung

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
13. Woche	Meldeschluß 31. 1. 00	
13–1	27. 3.–29. 3.	Einführung in die Verkehrssicherstellung Abteilungsleiter Sachbearbeiter
13–2	28. 3.–31. 3.	Zivil-militärische Zusammenarbeit
13–3	27. 3.–31. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
13–4	27. 3.–31. 3.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
13–5	27. 3.–31. 3.	Öffentlichkeitsarbeit in der Katastrophe, der Krise und im Zivilschutzfall
13–6	28. 3.–30. 3.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
13–7	27. 3.–30. 3.	Berater für Betreuung/soziale Dienste in Führungsgremien der Katastrophenschutzbehörde
13–8	28. 3.–31. 3.	Chemische Risiken
14. Woche	Meldeschluß 7. 2.00	
14–1	4. 4 7. 4.	Allgemeine Fragen der Notfallvorsorge und zivilen Verteidigung
14–2	3. 4 7. 4.	Schutzrauminstandhaltung
14–3	3. 4 7. 4.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
14–4	3. 4 7. 4.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
14–5	3. 4 6. 4.	Berater für Sanitäts-/Gesundheitswesen in Führungsgremien der Katastrophenschutzbehörde
14–6	4. 4 6. 4.	Aufgaben der Gemeinden im Selbstschutz
14–7	3. 4 7. 4.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Führungsgremien auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde
14–8	3. 4 4. 4.	Neue sicherheitspolitische Anforderungen an Deutschland als Bündnispartner
14–9	7. 4 9. 4.	Seminar für die Kommission der Europäischen Union
14–10	3. 4 5. 4.	Sprengen Bundeswehr
14–11	3. 4.– 5. 4.	FL für Sachbearbeiter Haushalt/Liegenschaften der LV und Ausbildungsstätten
15. Woche	Meldeschluß 14. 2. 00	
15–1	10. 4.–12. 4.	Sicherstellung der Telekommunikation
15–2	10. 4.–14. 4.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 2
15–3	10. 4.–14. 4.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
15–4	11. 4.–14. 4.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 3
15–5	10. 4.–12. 4.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2
15–6	10. 4.–12. 4.	Kommunikationstechnik
15–7	10. 4.–14. 4.	Blockseminar Ärzte im Zivil- und Katastrophenschutz
15–8	10. 4.–11. 4.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 1
15–9	12. 4.–14. 4.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 2

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
15–10	10. 4.–12. 4.	FL für Sachbearbeiter Einsatz Inland der LV
15–11	12. 4.–14. 4.	FL für Sachbearbeiter und Bürosachbearbeiter Ausstattung der LV
17. Woche	Meldeschluß 28. 2. 00	
17–1	26. 4.–28. 4.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2
18. Woche	Meldeschluß 6. 3. 00	
18–1	2. 5 5. 5.	Ernährungsnotfallvorsorge zur Unterweisung des auf diesem Gebiet tätigen oder dafür vorgesehenen verantwortlichen Per- sonals
18–2	3. 5 5. 5.	Einführung in die Verkehrssicherstellung Abteilungsleiter/ Sachbearbeiter
18–3	2. 5 4. 5.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Leitstellenpersonal
18–4	2. 5 5. 5.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 3
18–5	2. 5 4. 5.	Führung und Leitung unter hoher sychischer Belastung 1
18-6	2. 5 5. 5.	Ausbilder für Selbstschutzthemen
18–7	2. 5 4. 5.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
18–8	3. 5 4. 5.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
19. Woche	Meldeschluß 13. 3. 00	
19–1	9. 5.–12. 5.	Einzelfragen der Verkehrssicherstellung
19–2	10. 5.–12. 5.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Sachbearbeiter
19–3	8. 5.–12. 5.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
19–4	8. 5.–12. 5.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
19–5	8. 5.–12. 5.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
19–6	9. 5.–11. 5.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
19–7	8. 5.–12. 5.	Führungskräfte im ABC-Schutz
19–8	8. 5.–12. 5.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Einheiten und Einrichtungen
19–9	8. 5 9. 5.	Informationen zur Ernährungsnotfallvorsorge
19–10	10. 5.–12. 5.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
19–11	8. 5.–26. 5.	Sprengen BKA (D 3)
20. Woche	Meldeschluß 20. 3. 00	
20–1	16. 5.–19. 5.	Allgemeine Fragen der Notfallvorsorge und zivilen Verteidi- gung
20–2	15. 5.–16. 5.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
20–3	17. 5.–18. 5.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Wirtschaftliche Angelegenheiten
20–4	15. 5.–17. 5.	Schutzraumverwaltung
20-5	15. 5.–19. 5.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 2
20–6	15. 5.–19. 5.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
20–7	15. 5.–19. 5.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
20–8	16. 5.–18. 5.	Workshop Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung
20-9	16. 5.–18. 5.	Aufgaben der Gemeinden im Selbstschutz
20-10	15. 5.–19. 5.	Anlegen einer Führungsübung
20-11	15. 5.–17. 5.	Zivile Notfallvorsorge in Europa
20-12	15. 5.–26. 5.	Sprengen I für Sprengberechtigten-Anwärter
20–13	15. 5.–19. 5.	Öffentlichkeitsarbeit und Helferwerbung im THW
21. Woche	Meldeschluß 27, 3, 00	
21–1	23. 5.–24. 5.	Ernährungsnotfallvorsorge für Führungskräfte
21–2	24. 5.–26. 5.	Allgemeine Fragen der Wirtschaftssicherstellung
21–3	23. 5.–25. 5.	Schutz der Gesundheit
21–4	22. 5.–26. 5.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
21–5	22. 5.–26. 5.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
21–6	23. 5.–25. 5.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
21–7	22. 5.–26. 5.	Berater für ABC-Fragen in Führungsgremien der Katastrophenschutzbehörde
21–8	22. 5.–26. 5.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Führungsgremien auf der Ebene der Katastrophenschutzbehörde
21–9	22. 5.	Organisation der Ernährungsnotfallvorsorge
21–10	22. 5.–24. 5.	FL für Referatsleiter F der LV
23. Woche	Meldeschluß 10. 4. 00	
23–1	6. 6 9. 6.	Allgemeine Fragen der Notfallvorsorge und zivilen Verteidigung
23–2	6. 6 7. 6.	Zivile Verteidigung und zivile Infrastruktur von militärischem Interesse im Straßenbau
23–3	5. 6 9. 6.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
23–4	5. 6 9. 6.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
23–5	6. 6 8. 6.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
23–6	5. 6 8. 6.	Berater für Sanitäts-/Gesundheitswesen in Führungsgremien der Katastrophenschutzbehörde
23–7	5. 6 7. 6.	Kommunikationstechnik
23–8	5. 6 9. 6.	Lehrkräfte der Landesfeuerwehrschulen für den Aufgabenbereich Brandschutz

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
23-9	5. 6 9. 6.	Anlegen einer Führungsübung
23–10	6. 6 8. 6.	Sprengen II GAA
24. Woche	Meldeschluß 17. 4. 00	
24–1	14. 6.–16. 6.	Sicherstellung des Postwesens
24–2	13. 6.–14. 6.	Objektschutz
24–3	13. 6.–15. 6.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Amtsleiter
24–4	14. 6.–15. 6.	Veterinärverwaltung
24–5	13. 6.–16. 6.	Öffentichkeitsarbeit in der Katastrophe, der Krise und im Zivilschutzfall
24–6	13. 6.–15. 6.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2
24–7	13. 6.–16. 6.	Ausbilder für Selbstschutzthemen
24–8	13. 6.–15. 6.	Katastrophenschutz und Selbstschutz in Dienstleistungsunternehmen
24–9	13. 6.–16. 6.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
24–10	13. 6.–16. 6.	Sprengen II für Sprengberechtigte
25. Woche	Meldeschluß 25. 4. 00	
25-1	19. 6.–20. 6.	Information zur Verkehrssicherstellung
25–2	19. 6.–21. 6.	Arbeitssicherstellung für die Bediensteten der Bundesanstalt für Arbeit
25–3	19. 6.–20. 6.	Erhaltung von Anlagen der Trinkwassernotvorsorge
25–4	19. 6.–21. 6.	Aufgaben des Zivilschutzes incl. des Katastrophenschutzes – Kreisangehörige Städte und Gemeinden
25-5	19. 6.–21. 6.	Praktische Durchführung des Kulturgutschutzes
25–6	19. 6.–21. 6.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 2
25-7	19. 6.–20. 6.	Selbstschutz in Arbeitsstätten 1
25–8	19. 6.–21. 6.	Einsatz pyrotechnischer Gegenstände bei Übungen
25-9	19. 6.–20. 6.	Zivilschutz
25–10	19. 6.–21. 6.	Gesprächskreis/Workshop zu unterschiedlichen Themen
26. Woche	Meldeschluß 2. 5. 00	
26–1	27. 6.–30. 6.	Allgemeine Fragen der Notfallvorsorge und zivilen Verteidigung
26–2	27. 6.–30. 6.	Zivil-militärische Zusammenarbeit
26–3	26. 6.–30. 6.	Führen in einer (Technischen) Einsatzleitung 1
26–4	26. 6.–30. 6.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 1
26–5	26. 6.–30. 6.	Führung und Leitung auf der Ebene der Katastrophenschutzbe- hörde unter Berücksichtigung landesrechtlicher Regelungen 2
26–6	27. 6.–29. 6.	Führung und Leitung unter hoher psychischer Belastung 1
26–7	27. 6.–30. 6.	Chemische Risiken

Veranstaltungs- nummer	Zeit	Veranstaltung
26-8	26. 6.–30. 6.	Blockseminar Ärzte im Zivil- und Katastrophenschutz
26–9	27. 6.–29. 6.	Aufgaben der Gemeinden im Selbstschutz
26–10	26. 6.–30. 6.	Anlegen und Durchführen von Übungen für Einheiten und Einrichtungen
26–11	26. 6.–30. 6.	Sprengen III für Sprengberechtigte

- MBl. NRW. 2000 S. 51.